

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	96852
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5638</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Lurup
<b>Bearbeitung</b>	ENS	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>450</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	12.09.2015
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	2631,0483
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Gesetzlicher Schutz**    **\_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop**    **Schutz nur teilweise**    **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
– <b>Alter</b>	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	5	Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

## Bestandsbeschreibung

Dichter bis lockerer Wald auf feuchterem Standort aus Birken, Salweiden und Schwarz-Erlen. Im Unterwuchs befindet sich meist ein dichtes, nahezu undurchdringliches Brombeergebüsch. Manche Bereiche weisen eine lockere Strauchschicht aus nachwachsenden Vogelbeeren, Traubenkirschen und Weißdorn auf. Die Krautflur ist überwiegend nur spärlich ausgebildet. Stellen, an denen Gartenabfälle aus den benachbarten Hausgärten abgelagert wurden, sind überwiegend mit einer dichten Krautflur aus dominierender Garten-Goldnessel bewachsen.

Die Gartennutzungen hat seit 2006 vermehrt auf die Bestandsränder übergreifen, der westliche Teilbereich wurde bis auf Einzelgehölze entfernt. Trotzdem spielt die Fläche als ehemalige Moorfläche für den Biotopverbund und als Puffer eine wichtige Rolle für den Schutz des Flaßbargmooses.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WBX	Entwässerter, degenerierter (Erlen-)Bruchwald (2000)		
3	!, 2	reich an Tot- oder Altholz (!), schwaches bis mittleres Baumholz, Brusthöhendurchmesser 13 - < 50 cm (2)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Nördlich Böttcherkamp		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Wohnen		
<b>Rechtswert (X)</b>	556698	<b>Hochwert (Y)</b>	5938614
<b>Bezirk</b>	Altona	<b>Naturraum</b>	Harksheider Geestplatte (694.25)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Lurup (220)	<b>Gemarkung</b>	Osdorf (206)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>			
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

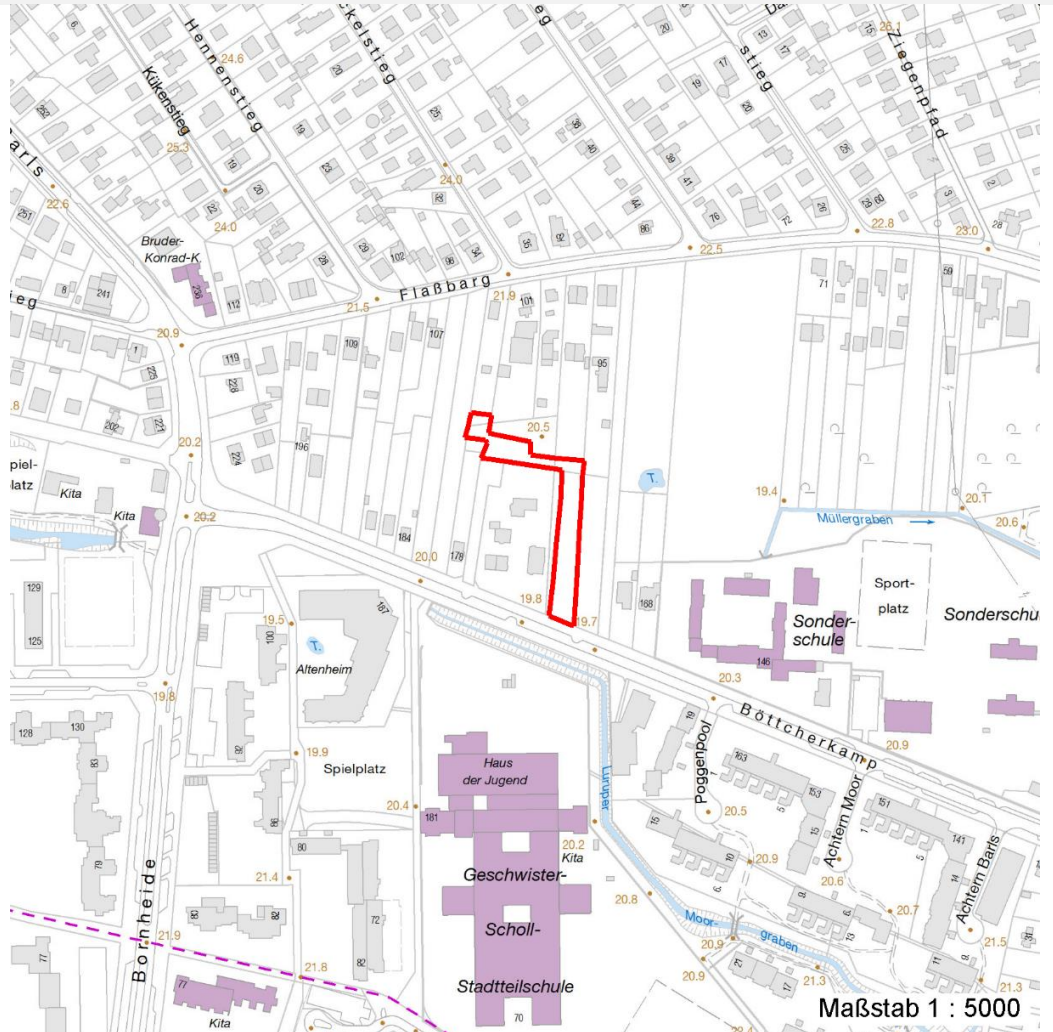
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	96852
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5638</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Lurup
<b>Bearbeitung</b>	ENS	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>450</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	12.09.2015
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	2631,0483
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
96852	11157	5638	63	17.09.2006	/	5640	91

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
51757	0	5638_450_120915_1.JPG	NW

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Ablagerung von Gartenabfällen Bebauung

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	96852
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5638</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Lurup
<b>Bearbeitung</b>	ENS	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>450</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	12.09.2015
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	2631,0483
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Wertgesichtspunkte	Starke negative Einflüsse von außen Bedeutung für den Biotopverbund Rest der ursprünglichen Naturlandschaft Teil eines größeren Biotopkomplexes Wichtige Pufferfunktion
Bedeutung für Tiergruppe	Vögel
Ziele der Entwicklung	Naturnaher Bruchwald bzw. Laubgehölz
Maßnahmen	Pufferstreifen schaffen / Nährstoff- und Pestizideinträge vermindern - 8.8 Waldumbau zu standorttypischem, naturnahem Laubwald - 9.3 Ziergehölze entfernen - 8.9

## Foto

<b>Fotodatei</b>	5638_450_120915_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	
<b>Bildbeschreibung</b>	k.A.	<b>Bildbeschreibung</b>	
<b>Aufnahmerichtung</b>	NW	<b>Aufnahmerichtung</b>	



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Entwässerter, degenerierter (Erlen-)Bruchwald (2000)	<b>Biotoptyp</b>	WBX
- <b>Zusatz</b>	reich an Tot- oder Altholz (!), schwaches bis mittleres Baumholz, Brusthöhendurchmesser 13 - < 50 cm (2)	- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT Beschreibung</b>	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	<b>FFH-LRT</b>	kein LRT
		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	96852
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5638</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Lurup
<b>Bearbeitung</b>	ENS	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>450</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	12.09.2015
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m²/m]</b>	2631,0483
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
<b>Veg. - Deckg./Ant.</b>	
Gesamt	100 %
1. Baumschicht	95 %
2. Baumschicht	10 %
Strauchschicht	80 %
1. Krautschicht	30 %
<b>Veg. - Höhe</b>	
1. Baumschicht	25.00 m
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Mahdverträglichkeit	5 - mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)
Futterwert	2 - sehr geringwertiges Futter
Anz. Giftpflanzen	0
Anz. Wechselfeuchtezeiger	1
Anz. Überschwemmungsz.	5

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbschattig	5,5
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	mäßig feucht und wechselfeucht	6,3
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,3
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	6,3
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	5
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	1,8
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		1
	<b>Giftpflanzen</b>		0
	<b>Überschw.anzeiger</b>		5

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	z		S													
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	z		K1													
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	h		B1													
Betula pubescens (Moor-Birke)	7	w		B1													
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	z		B2													
Corylus avellana (Haselnuss)	7	w		S													
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	z		S													
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	w		K1													
Dryopteris dilatata (Breitblättriger Wurmfarne)	7	z		K1													
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	w		K1													

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	96852
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5638</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Lurup
<b>Bearbeitung</b>	ENS	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>450</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	12.09.2015
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	2631,0483
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Fallopia japonica (Japanischer Staudenknöterich)	7	w		K1															
Galeobdolon argentatum (Garten Goldnessel)	7	h		K1															
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	h		K1															
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	z		K1															
Hedera helix (Efeu)	7	z		K1															
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w		K1															
Humulus lupulus (Hopfen)	7	z		K1															
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	z		K1															
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	w		K1															
Poa nemoralis (Hain-Rispengras)	7	w		K1															
Populus spec. (Pappel)	7	w		K1															
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	z		B1															
Prunus domestica (Kultur-Pflaume)	7	w		B2															
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	z		S															
Rubus idaeus (Himbeere)	7	z		K1															
Rubus laciniatus (Schlitzblättrige Brombeere)	7	w		S															
Rubus spec. (Brombeeren unbestimmt)	7	h		S															
Salix caprea (Sal-Weide)	7	z		B2															
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	z		S															
Spiraea spec. (Spierstrauch)	7	w		S															

**Anzahl Rote Liste Arten**

**Anzahl Arten** 30

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland